

Gemeinderat Murten

Generalratssitzung vom 13. Dezember 2017

Botschaft des Gemeinderates zu den Investitionskrediten Budget 2018

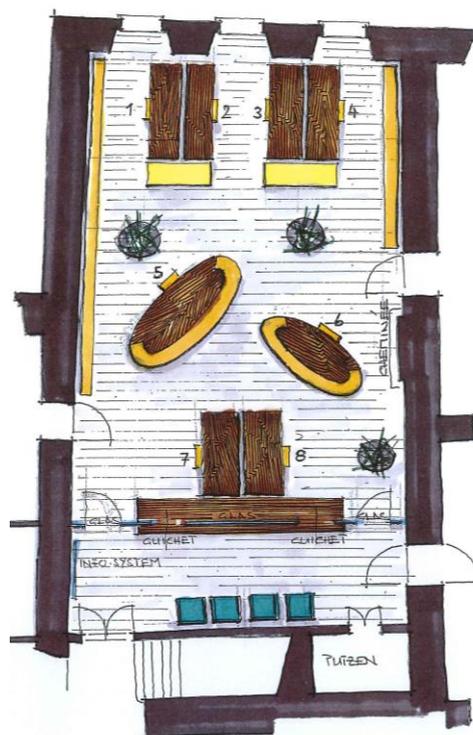
090.503.03 Umgestaltung und Sanierung Rathausgasse 17 (B)

CHF 310'000.--

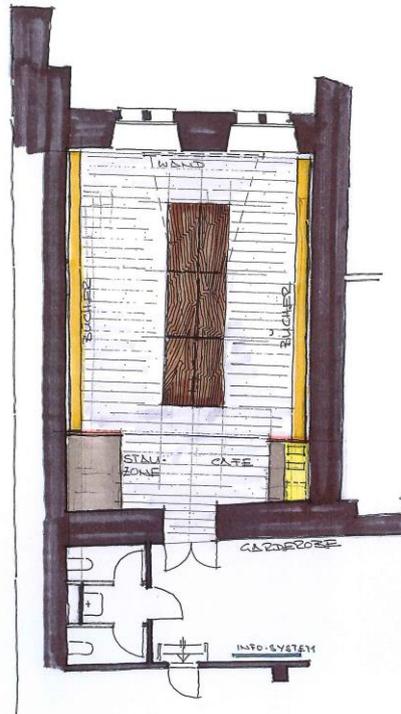
Aufgrund des Umzugs der Bauverwaltung in die Rathausgasse 6/8 werden im Rathaus verschiedene Räumlichkeiten frei. Damit die Stadtschreiberei und die Finanzverwaltung diese Räume optimal nutzen können, müssen gewisse Bau- und Ausbesserungsarbeiten gemacht werden. Der Eingangsbereich zur Stadtschreiberei wird aufgewertet. Durch einen Empfangsbereich und eine neue Anordnung der Arbeitsplätze wird die Stadtschreiberei den heutigen Anforderungen gerecht. Das Büro des Stadtschreibers und das ehemalige Büro des Bauverwalters werden umorganisiert. Das vorgelegte Scan-Center kann für die vorgesehene Einführung der elektronischen Geschäftsverwaltung benützt werden. Gleichzeitig soll im zweiten Stock des Rathauses ein repräsentatives Sitzungszimmer eingerichtet werden, welches den heutigen Bedürfnissen entspricht.



Büro Stadtschreiber



Stadtschreiberei



Sitzungszimmer 2. OG

Umbau Stadtschreiberei	CHF 65'000.--
Büro Stadtschreiber	CHF 95'000.--
Eingangsbereich 1. OG	CHF 40'000.--
Sitzungszimmer "alte Bibliothek" 2. OG	CHF 110'000.--

Die Investition wird teils durch den Cashflow der laufenden Rechnung, teils durch Verminderung des Finanzvermögens und teils durch Aufnahme von Fremdkapital gedeckt. Der Gemeinderat beantragt dem Generalrat, dem Kredit von CHF 310'000.-- zuzustimmen.

090.503.23 Sanierung Pra-Pury 2, Werkhof (B) CHF 60'000.--

Nachdem im 2012 das Dach des Hauptgebäudes des Werkhofes neu eingedeckt wurde, muss nun das Dach des Anbaus saniert werden. Es ist auch hier vorgesehen, ein Unterdach einzubauen und die Dachfläche neu einzudecken.

Die Investition wird teils durch den Cashflow der laufenden Rechnung, teils durch Verminderung des Finanzvermögens und teils durch Aufnahme von Fremdkapital gedeckt. Der Gemeinderat beantragt dem Generalrat, dem Kredit von CHF 60'000.-- zuzustimmen.

294.503.06 Sanierung Turnhallen Primar (B) CHF 150'000.--

In den Jahren 2019 bis 2021 sollen in den Turnhallen blau und rot (Bernstrasse 9) die Gebäudehülle, das Dach und die Innenräume ganzheitlich saniert werden. Um für die Ausführungskredite eine Kostengenauigkeit von $\pm 15\%$ zu erhalten, müssen die Arbeiten mit Fachplanern vorbereitet werden. Hierzu soll ein Planerteam aus Architekt und Gebäudetechniker zusammengestellt werden.

Der Planungskredit wird teils durch den Cashflow der laufenden Rechnung, teils durch Verminderung des Finanzvermögens und teils durch Aufnahme von Fremdkapital gedeckt. Der Gemeinderat beantragt dem Generalrat, dem Planungskredit von CHF 150'000.-- zuzustimmen.

330.500.04 Spielplätze (Büchslen, Courlevon, Jeuss) (B) CHF 25'000.--

Mit dem Kredit aus dem Jahr 2017 (25'000.--) konnten bereits die beiden Spielplätze Büchslen und Courlevon saniert werden. Daher können die Investitionen im 2018 für den Spielplatz Jeuss vorgesehen werden. Der Spielplatz rund um das Primarschulhaus entspricht nicht mehr den Sicherheitsvorschriften. Die Spielgeräte werden ausgetauscht und erneuert. Der Investitionsbeitrag für das Budget 2019 (CHF 60'000.--) wird somit nicht benötigt.

Die Investition wird teils durch den Cashflow der laufenden Rechnung, teils durch Verminderung des Finanzvermögens und teils durch Aufnahme von Fremdkapital gedeckt. Der Gemeinderat beantragt dem Generalrat, dem Kredit von CHF 25'000.-- zuzustimmen.

340.503.01 Sanierung Hallen-, Schwimm- und Strandbad der Region Murten (B) CHF 101'000.--

Gemäss Finanzplanung des Verwaltungsrats des Hallen-, Schwimm- und Strandbads Murten belaufen sich die Investitionskosten des HSSB 2018 auf CHF 101'000.--. Folgende Investitionen sind 2018 vorgesehen:

- . Ersatz Garderobenkästchen für CHF 30'000.--
- . Rasensanierung und Rasenunterhalt in Etappen für CHF 15'000.--
- . Zeitmessung Wasserrutschbahn für CHF 6'000.--
- . Wie jedes Jahr sind CHF 50'000.-- vorgesehen für generelle Unterhalts- und Sanierungskosten je nach Bedarf.

Die Investition wird teils durch den Cashflow der laufenden Rechnung, teils durch Verminderung des Finanzvermögens und teils durch Aufnahme von Fremdkapital gedeckt. Der Gemeinderat beantragt dem Generalrat, dem Kredit von CHF 101'000.-- zuzustimmen.

620.501.11 Ausbau Gemeindestrasse und Trottoirs (B) CHF 200'000.--

Im Sommer 2016 hat eine spezialisierte Firma im Auftrag der Gemeinde Murten sämtliche Gemeindestrassen abgefahren und mittels Kameraaufnahmen und Ebenheitsmessungen den Zustand beurteilt. Die insgesamt 85 km aufgenommenen Gemeindestrassen wurden in verschiedene Zustandsklassen eingeteilt. Gemäss der Anlagebuchhaltung, welche ebenfalls aufgrund der Zustandsanalyse gemacht wurde, hat das Strassennetz der Gemeinde Murten einen Wiederbeschaffungswert von über CHF 145 Mio.

Rechnet man den Kredit der laufenden Rechnung für den baulichen Unterhalt (CHF 140'000.--) ebenfalls als werterhaltend zum beantragten Investitionskredit dazu, stehen für den Substanzerhalt im kommenden Jahr ein Viertel Prozent des Wiederbeschaffungswertes zur Verfügung. In Fachkreisen wird oft von einem Unterhaltsbedarf in der Höhe von 2 % der Erstellungskosten gesprochen.

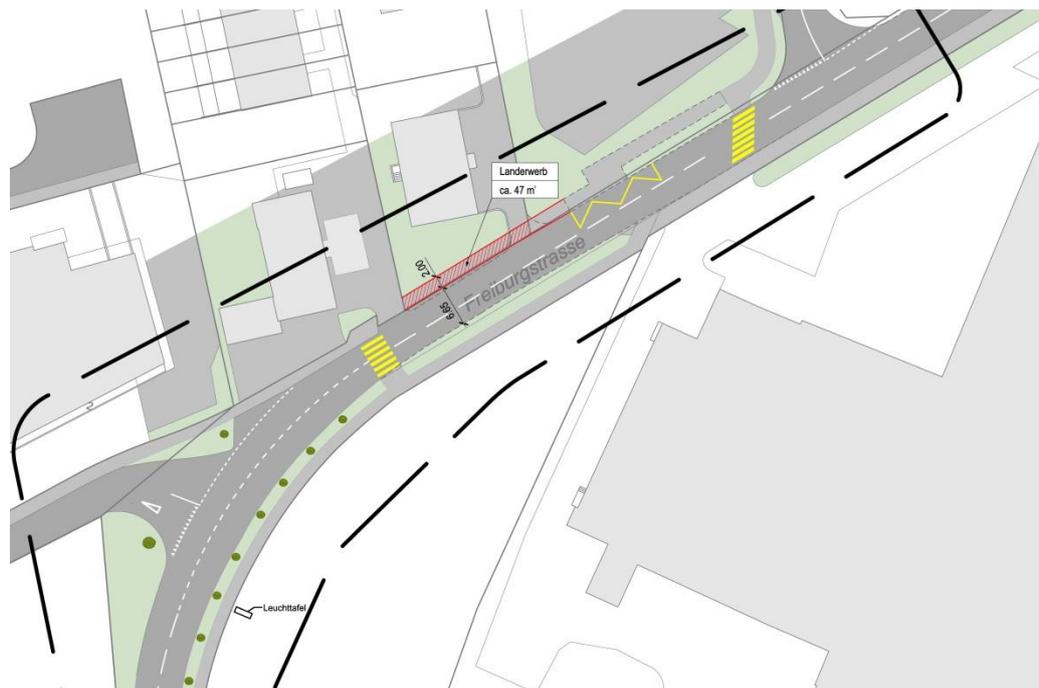
Die beantragten Mittel sind für Belagssanierungen vorgesehen. Die Bauverwaltung hat anhand der Zustandsklassen die Strassenabschnitte in Dringlichkeitsstufen eingeteilt und diese werden nun entsprechend abgearbeitet.

Die Investition wird teils durch den Cashflow der laufenden Rechnung, teils durch Verminderung des Finanzvermögens und teils durch Aufnahme von Fremdkapital gedeckt. Der Gemeinderat beantragt dem Generalrat, dem Kredit von CHF 200'000.-- zuzustimmen.

620.501.20 Trottoir Freiburgstrasse (Merlachfeld) (B)

CHF 50'000.--

Auf der Freiburgstrasse zwischen der Bushaltestelle Pflegeheim-Spital und dem Einmünder in die Länggasse besteht in Fahrtrichtung Courgevax kein Trottoir. Um von der Bushaltestelle Pflegeheim-Spital ins Merlachfeld zu gelangen, muss daher in kurzen Abständen die Freiburgstrasse zweimal überquert werden. Zwar sind an beiden erwähnten Stellen Fussgängerstreifen vorhanden, die vorgeschriebenen Sichtweiten und weitere Sicherheitsvorgaben sind aber nicht zu 100 % eingehalten. Das Ingenieurbüro Basler&Hofmann West aus Murten und Zollikofen hat die Situation überprüft und zwei Lösungen vorgeschlagen. Eine Variante light, welche sofort ausgeführt werden kann, und eine Variante Endausbau, welche nach der Komplettsanierung der Kanalisationsleitungen in der Freiburgstrasse, vorgesehen wird.



Planansatz Sofortmassnahme

Die Gesamtsanierung der Kanalisation in der Freiburgstrasse ist im Finanzplan in den Jahren 2020 bis 2022 vorgesehen. Die definitive Variante wird daher frühestens mit Abschluss dieser Arbeiten ausgeführt und auch dort in die Baukosten miteingerechnet. Um die Situation kurzfristig zu bereinigen, ist die Sofortmassnahme daher eine geeignete und kostengünstige Möglichkeit.

Der Planungskredit wird teils durch den Cashflow der laufenden Rechnung, teils durch Verminderung des Finanzvermögens und teils durch Aufnahme von Fremdkapital gedeckt. Der Gemeinderat beantragt dem Generalrat, dem Planungskredit von CHF 50'000.-- zuzustimmen.

622.506.01 Anschaffung Werkhoffahrzeuge (B) CHF 130'000.--

Die zwei Fahrzeuge Nissan King Kab und Piaggio Porter 2 sowie der Kleintraktor ISEKI TF 330 haben ihre maximale Einsatzzeit erreicht. Die beiden Fahrzeuge sind je mit einer Brücke ausgestattet und eignen sich für alle Unterhaltsarbeiten und den Transport von Material. Der Piaggio Porter 2 ist zudem sehr schmal und kann daher auch für Trottoirs, Parkanlagen und Friedhöfe eingesetzt werden. Der Kleintraktor ISEKI TF 300 war vor der Fusion in Salvenach im Einsatz und wird nun auf dem ganzen Gemeindegebiet eingesetzt. Er wird hauptsächlich im Winterdienst und für den Transport von Material verwendet.

Alle drei Fahrzeuge werden durch gleichwertige Produkte ersetzt. Bei der Ausschreibung nach dem Leitfaden der Gemeinde Murten werden Praxistauglichkeit, Umweltverträglichkeit und alternative Antriebsmöglichkeiten miteinbezogen.

Die Investition wird teils durch den Cashflow der laufenden Rechnung, teils durch Verminderung des Finanzvermögens und teils durch Aufnahme von Fremdkapital gedeckt. Der Gemeinderat beantragt dem Generalrat, dem Kredit von CHF 130'000.-- zuzustimmen.

710.501.11 Ausbau Abwasserleitungen (B) CHF 450'000.--

Im Generellen Entwässerungsplan (GEP) der Gemeinde Murten werden im Zustandsplan die Kanäle bezeichnet, welche saniert und erneuert werden müssen. Der daraus resultierende Massnahmenplan sieht für die nächsten Jahre jährliche Investitionskosten von je CHF 400'000.-- vor. Nachdem die Mängel der Schmutzwasserleitungen der Stufe 0 (nicht mehr funktionstüchtig) weitgehend behoben sind, wurden in den vergangenen Jahren jeweils gebietsweise die Schäden der Zustandsklasse 1 (starke Mängel) behoben. In einer Zwischenetappe werden nun die Sauberwasserleitungen der Zustandsklasse 0 saniert. Zusätzlich stehen verschiedene Investitionen in den neuen Gemeindeteilen an, für welche CHF 50'000.-- vorgesehen sind.

Die Investition wird teils durch den Cashflow der laufenden Rechnung, teils durch Verminderung des Finanzvermögens und teils durch Aufnahme von Fremdkapital gedeckt. Der Gemeinderat beantragt dem Generalrat, dem Kredit von CHF 450'000.-- zuzustimmen.

710.501.20 Ersatz Regenwasserleitung Pra Collomb (B) CHF 10'000.--

Die Regenwasserleitung Pra Collomb weist einen hydraulischen Engpass auf. Bei einem Starkregenereignis kann das Wasser nicht mehr abfliessen, und ein Rückstau kann zu Schäden in den Liegenschaften führen.

Um für den Ausführungskredit eine Kostengenauigkeit von $\pm 15\%$ zu erhalten müssen die Arbeiten mit einem Ingenieurbüro geplant werden. Bei geschätzten Baukosten vom CHF 110'000.-- wird mit einem Ingenieurhonorar von maximal CHF 10'000.-- gerechnet.

Der Planungskredit wird teils durch den Cashflow der laufenden Rechnung, teils durch Verminderung des Finanzvermögens und teils durch Aufnahme von Fremdkapital gedeckt. Der Gemeinderat beantragt dem Generalrat, dem Planungskredit von CHF 10'000.-- zuzustimmen.

942.503.20 Sanierung Schlossgasse 16/18 (B) CHF 200'000.--

Die Dachziegel bei der Schlossgasse 16/18 sind teilweise defekt und alt. Die Dacheindeckung wird erneuert und mit einem heute fehlenden Unterdach ergänzt. Wärmedämmmassnahmen werden soweit möglich verbessert.

Die Investition wird teils durch den Cashflow der laufenden Rechnung, teils durch Verminderung des Finanzvermögens und teils durch Aufnahme von Fremdkapital gedeckt. Der Gemeinderat beantragt dem Generalrat, dem Kredit von CHF 200'000.-- zuzustimmen.

942.503.23 Sanierung altes Schulhaus Courlevon (B) CHF 120'000.--

Die Liegenschaft des ehemaligen Schulhauses in Courlevon wird zurzeit noch mit einer 28 Jahre alten Ölheizung beheizt. Die Heizungsverteilung ist veraltet und nicht nach heutigen Vorschriften isoliert. Ein Ersatz dieser Heizung ist möglichst bald angezeigt.

Für Heizungserneuerungen bei Gemeindeliegenschaften müssen ausschliesslich erneuerbare Energien eingesetzt werden. Gemäss einer durchgeführten Machbarkeitsstudie würde sich hiernach eine Holzpellets-Anlage optimal eignen. Die CHF 120'000.-- sind für den Ersatz der Heizungsanlage und zusätzlichen energetischen sinnvollen Erneuerungsmassnahmen vorgesehen.

Die Investition wird teils durch den Cashflow der laufenden Rechnung, teils durch Verminderung des Finanzvermögens und teils durch Aufnahme von Fremdkapital gedeckt. Der Gemeinderat beantragt dem Generalrat, dem Kredit von CHF 120'000.-- zuzustimmen.